

PRESSEMITTEILUNG

BVDW wird ideeller Träger des Studiengangs Online Marketing Ab 2008 BVDW-Stipendien für europäisch zertifizierten DDA-Studiengang

Düsseldorf/Hamburg, 22. Oktober 2007. Das Präsidium des Bundesverbandes Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. hat beschlossen, offiziell die Trägerschaft des neuen DDA-Studiengangs Fachwirt Online Marketing zu übernehmen. Gleichzeitig hat das Pan European Education Assessment Committee (PEEAC) den Studiengang nach dem Leonardo-Projekt zertifiziert. Die Absolventen der Dialog Akademie erhalten somit das European Diploma in Interactive Marketing. Ab 2008 wird die neue Weiterbildungsinitiative auf fünf Städte - Berlin, Hamburg, Köln, Frankfurt und München - ausgeweitet. Dann wird der BVDW auch erstmals Stipendien für den Studiengang ausschreiben

„Das PEEAC zeigte sich beeindruckt von der Komplexität der neuen DDA-Weiterbildung, die die Anforderungen für das Europa-Diplom mit rund 435 statt der geforderten 330 Stunden deutlich übertrifft“, freut sich DDA-Studienleiterin Birgit London über den positiven Bescheid aus Brüssel. Anhand der eingereichten Unterlagen aus Lehrplänen, Inhaltsbeschreibungen und Lernzielen darf die Akademie nun das European Diploma in Interactive Marketing an alle Absolventen vergeben, die an den 42 Vorlesungen teilgenommen sowie fünf Klausuren, eine mündliche Prüfung und die Diplomarbeit bestanden haben. Erste Nutznießer sind die Absolventen des Pilot-Studiengangs, der im März in Köln begonnen hat und im November 2007 endet. Unabhängig von der Themenvielfalt und dem Niveau der berufsbegleitenden Weiterbildung prüft das Gremium die europäische Ausrichtung des Studiengangs. Dieser Aspekt wird zentraler Bestandteil der für kommenden März geplanten Präsentation vor der PEEAC sein, bevor die DDA die endgültige Zertifizierung für die vollen 2 Jahre erhält. In den soeben gestarteten neuen Studiengängen in Hamburg und Frankfurt streben 52 Studenten das Europa-Diplom an.

BVDW-Präsidium beschließt Trägerschaft

Auch aufgrund der europäischen Anerkennung hat der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. offiziell die Trägerschaft der neuen DDA-Weiterbildung übernommen. Die Absolventen erhalten – neben dem Europa-Diplom – zudem den Berufstitel „Fachwirt/in Online Marketing (BVDW)“. Bereits bei der Konzeption der neuen Weiterbildung waren Vertreter des Verbandes involviert. BVDW-Vizepräsident Harald R. Fortmann hat den Verlauf des Pilot-Studiengangs verfolgt und qualitativ überwacht. Das Präsidium folgte aktuell seinem Vorschlag, die Trägerschaft zu übernehmen, um auch zukünftig sicherzustellen, dass die Inhalte mit den sich schnell wandelnden Anforderungen der Digitalen Wirtschaft Schritt halten. Im Jahr 2008 wird der BVDW zudem Stipendien für diesen Studiengang ausschreiben.

Leonardo-Projekt/PEEAC

Nach dem Leonardo-Projekt gab es im Jahre 2001 einen Zusammenschluss aus Europäischer Kommission in Kooperation mit Universitäten, Fortbildungsinstituten, FEDMA und anderen Verbänden aus ganz Europa. Das für die Zertifizierung von Bildungsangeboten zuständige Gremium, das Pan-European Education and Accreditation Committee PEEAC besteht aus Vertretern u.a. aus Finnland, Frankreich, Deutschland, Ungarn, Niederlande, Spanien und Großbritannien. Die Mitglieder der PEEAC entscheiden über die Vergabe eines Europäischen

Diploms oder Zertifikates. Ziel ist die Förderung der akademischen Anerkennung für den Bereich Direktmarketing bzw. Interactive Marketing in Europa.

Diplom vs. Zertifikat

Der Unterschied zwischen Diplom und Zertifikat liegt in der Komplexität. Die Anforderungen des Leonardo-Projekts verlangen für das European Diploma einen Umfang von mindestens 330 Stunden, für ein Zertifikat würden 120 Stunden reichen. Die DDA-Weiterbildung zum Fachwirt Direktmarketing DDV bzw. Fachwirt Online Marketing (BVDW) umfasst etwa 435 Stunden.

Studienstarts 2008

Die nächsten Studiengänge zum „Fachwirt Online Marketing“ beginnen Anfang April in Berlin, Köln und München; im September 2008 geht es dann in Frankfurt und Hamburg wieder los.

Kontakt:

Christoph Salzig, Pressesprecher
Kaistraße 14, 40221 Düsseldorf
Tel. 0211 60 04 56 -26, Fax: -33
Mobil: 0177 8 52 86 16
mailto:salzig@bvdw.org

Über den BVDW:

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung aller am digitalen Wertschöpfungsprozess beteiligten Unternehmen.

Der BVDW steht im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen (Verbraucherorganisationen, andere Branchenverbände etc.), um ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche zu unterstützen.

Zudem bietet der BVDW ein Expertennetzwerk, das Unternehmen und Interessierten innerhalb wie außerhalb der Branche schnell und gezielt Antworten auf konkrete Fragestellungen rund um die Lösungen der Digitalen Wirtschaft liefert.

Der BVDW bietet ein umfangreiches Service- und Informationsportfolio für seine Mitgliedsunternehmen. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Technologien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern.

Über die DDA:

Die DDA bietet berufsbegleitende Weiterbildung zum Direktmarketing und Online Marketing. Studiengänge (Freitag-Nachmittag und Samstag) zum Fachwirt mit Europa-Diplom. Zertifikats-Lehrgänge Dialog Marketing Manager bzw. Digital Marketing Manager. Seminare und Workshops in Berlin, Hamburg, Köln, Düsseldorf, Frankfurt, Stuttgart und München. Fachwirt Direktmarketing DDV auch als Fernstudium. Inhouse-Trainings zu allen Facetten des Dialog- und Online Marketing.